

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 284.

Leipzig, Freitag den 7. Dezember 1928.

95. Jahrgang.

Walter de Gruyter & Co.
Postscheckkonto:



Berlin W 10 und Leipzig
Berlin NW 7 Nr. 59533

Noch rechtzeitig vor Weihnachten erscheint:

Carl Schurz

Ein deutscher Kämpfer

Von Dr. Otto Dannehl, Mitglied der Burschenschaftlich-histor. Kommission. Oktav. Ca. 25 Bogen. Subskriptionspreis Rm. 8.—
Bei Erscheinen erhöht sich der Preis

Diese Biographie ist ein hervorragendes Dokument und ein wichtiges Quellenwerk zur Beurteilung der Persönlichkeit und des Wirkens eines der bedeutendsten Politiker des vorigen Jahrhunderts.

Interessenten: Politiker — Historiker — Burschenschaftler — Bibliotheken — jeder Gebildete.

Am 11. Dezember gelangt zur Ausgabe:

Meisterwerke der türk. Museen zu Konstantinopel

Herausgegeben von Dr. Halil Edhem Bey

I. Band: Griechische und römische Skulpturen des Antikenmuseums. Von Martin Schede. Gross-Quart. VI, 22 und 26 Seiten. 50 Tafeln in Kupferdruck. In Leinen geb. Rm. 180.—

Der erste Band dieser Bänderei bringt eine Auswahl der reichhaltigen griechischen und römischen Skulpturen nach durchweg neuen Aufnahmen. Bei der Gestaltung des Textes wurde angestrebt, eine Form zu finden, die geeignet ist, auch den gebildeten Laien dem Verständnis antiker Kunst näherzuführen. Die umfassende Reichweite dieses Unternehmens gibt den Gelehrten der verschiedensten Wissenschaftsgebiete ein unentbehrliches Forschungsmaterial an die Hand und eröffnet zugleich jedem Kunstfreunde eine Quelle hohen Genusses. Über die Anlage des Gesamtwerkes gibt Ihnen ein ausführlicher Prospekt, der kostenlos geliefert wird, Auskunft.

Interessenten: Archäologen — Kunsthistoriker — Kunstfreunde — Bibliotheken — Institute.

Abgeschlossen liegt jetzt vor:

Reallexikon der Indogerman. Altertumskunde

Grundzüge einer Kultur- und Völkergeschichte Alleuropas von O. Schrader. Zweite, vermehrte Auflage. Herausgegeben von A. Nehring. Zwei Bände. Lexikon-Oktav. Halbleinen. Band I. A—K. Mit vielen Abbildungen im Text und Tafeln. X, 672 Seiten. Geh. Rm. 33.80, geb. Rm. 36.80

Band II. L—Z mit Register. Mit vielen Abbildungen im Text und Tafeln. 712 Seiten. Geh. Rm. 56.10, geb. Rm. 59.10
Für die Bezieher der Einzelleistungen haben wir Einbanddecken herstellen lassen. Der Preis pro Decke beträgt Rm. 1.50

Interessenten: Altertumswissenschaftler — Prähistoriker — Sprachwissenschaftler — Institute — Bibliotheken.

Am 17. Dezember gelangt zur Ausgabe:

Geschichte der philosophischen Ideen

von der Renaissance bis zur Gegenwart. Von Harald K. Schjelderup, o. Professor und Leiter des Psychologischen Instituts der Universität Oslo. Ins Deutsche übersetzt von M. Leixner von Grünberg. Gross-Oktav. VIII, 136 Seiten. Geh. Rm. 7.—, in Leinen geb. Rm. 8.—

Die Aufgabe dieser „Geschichte der philosophischen Ideen“ ist eine doppelte: einmal soll sie die Anschauungen der verschiedenen Denker mit dem individuellen Gepräge ihrer persönlich bestimmten Eigentümlichkeit wiedergeben, zum andern den Zusammenhang dieser Anschauungen in ihrer Abhängigkeit von früheren und von der übrigen kulturhistorischen Entwicklung darstellen. Dieses Buch bietet insofern etwas Neues, als es das Psychologische am Philosophischen der verschiedenen Denker bewusst in den Vordergrund rückt. Von Interesse ist, dass es zu den vom Völkerbund empfohlenen Standardwerken gehört.
Interessenten: Philosophen — Kulturphilosophen — Psychologen — Individualpsychologen — wissenschaftliche Bibliotheken.

Soeben erschien:

Die Wirtschaftshilfe der Deutschen Studentenschaft 1926/28

Gross-Oktav. VIII, 90 und 40 Seiten.
Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Dieses Werk enthält die Geschäftsberichte der Wirtschaftshilfe der Deutschen Studentenschaft e. V. und der Darlehnskasse der Deutschen Studentenschaft e. V. über die Geschäftsjahre 1926/27 und 1927/28.

Interessenten: Studenten, sowie überhaupt alle Akademiker — Studentische Verbindungen und Vereine — Hochschulen und deren Bibliotheken.